



## Märkische Oderzeitung

Dienstag, 10. November 2009

Preise hinter Kalender-Türen

Schwedt (jm/MOZ) "Wir öffnen Türen" wird es auch in diesem Jahr wieder vom 1. bis 24. Dezember im Uckermark Anzeiger heißen. In bewährter Zusammenarbeit starten das Lionshilfswerk und die MOZ zum vierten Mal ihre gemeinsame Adventskalender-Aktion, die 2006 ihre Premiere erlebt hatte.

"Hinter den 24 Türen des Kalenders verbergen sich in diesem Jahr 52 Preise mit einem Gesamtwert von 5670 Euro", verraten im Vorfeld die Mitinitiatoren Joachim Wippold und Rüdiger Jahn vom Lionsclub in Schwedt. "Trotz der bekannt schlechten Wirtschaftslage haben wir wieder viel Unterstützung von Firmen bekommen", zeigt sich Wippold stolz vor allem darauf, dass zu den traditionellen Preisgebern sogar einige neue hinzugekommen sind, beispielsweise das Schwedter Wisa-Laboratorium.

Mit der Aktion werden erneut zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen: 52 Gewinner dürfen sich über die Preise freuen - der Reinerlös des Verkaufs (etwa 7000 Euro) kommt zudem sozialen Projekten zugute. Das Lionshilfswerk wird diesmal unter anderem den Schwedter Kinderzeichenwettbewerb sowie die Werteerziehung an Schulen (Lions-Quest) damit unterstützen.

Von den 52 Preisen seien an dieser Stelle exemplarisch nur einige wenige benannt. Erstmals wird es beispielsweise einen Reisegutschein für drei Übernachtungen auf der Insel Usedom geben, ein Ubs.-Theateranrecht für zwei Personen wartet auf seinen Gewinner, Einkaufsgutscheine für verschiedene Center sind dabei. Hauptpreis, spendiert von der Schwedter Stadtparkasse, werden am 24. Dezember traditionell DK-Fonds-Anteile im Wert von 250 Euro sein.

Gewinnen können natürlich nur diejenigen, die sich rechtzeitig einen Adventskalender sichern. In einer Exklusiv-Auflage von 2200 Stück werden sie für nur fünf Euro ab diesem Freitag im UVG-Kundencenter am ZOB in Schwedt, in allen Filialen der Konditorei & Bäckerei Schäpe, in der Druckerei Wippold (Marchlewskiring in Schwedt), an der Ubs.-Kasse in der Oderstadt und erstmals auch in Angermünde (in der Ehm-Welk-Buchhandlung) zu erwerben sein. Bei der genannten Stückzahl sollte man also schnell zugreifen, bevor alle Exemplare ausverkauft sind.

Übrigens sind die 2200 Exemplare durchaus stattlich - eine ähnliche Aktion des Lionshilfswerks in der 3,5-Millionen-Metropole Berlin nennt eine Auflage von 5500 Stück.

Die MOZ veröffentlicht ab dem 1. Dezember dann täglich in ihren Ausgaben des Uckermark Anzeigers die Nummern der Gewinne.